

	<p>Objekt: Flötenspieler (Flute Player)</p> <p>Museum: Nationalgalerie Invalidenstraße 50-51 10557 Berlin 030 / 39783411 hbf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neue Nationalgalerie</p> <p>Inventarnummer: NG 22/63</p>
--	--

## Beschreibung

Auf einem runden, massiven Marmorsockel befindet sich die zierliche, schlanke Figur eines Jünglings. Er steht im Kontrapost und neigt sich leicht zur linken Seite, in Richtung seines Spielbeins. Seine Arme sind raumgreifend in die Luft erhoben und angewinkelt, die Finger hält er gespreizt – sie müssen einst eine Flöte umschlossen haben, die nicht erhalten ist. Entstanden ist der „Flötenspieler“ 1906 in Paris, wo sich Elkan seit dem Vorjahr aufhielt. In ihrer Ebenmäßigkeit sowie in der Gestaltung des Rumpfes und der Haltung der Beine erinnert die Figur an Donatellos „David“ (ca. 1440; Bargello, Florenz). Seine opake bronzene (Haut-)Oberfläche und jugendliche Körperlichkeit spiegeln sich im Flötenspieler wider, wobei dieser graziler, viel kleiner und weniger kokettierend wirkt als Donatellos Werk. In seiner einem romantisierten antiken Ideal nacheifernden Nacktheit könnte Elkans Jüngling bei einem Bacchanal musizieren. 1933 musste der Künstler vor dem nationalsozialistischen Regime aus Deutschland fliehen. Bis zu seinem Tod blieb er in London; seinen Besitz und die meisten seiner Arbeiten konnte er dorthin bringen. | Anja Pawel

## Grunddaten

Material/Technik:	Bronze
Maße:	Höhe x Breite x Tiefe: 59 cm, Höhe x Breite x Tiefe: 59 x x cm, Höhe: 59 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1906
	wer	Benno Elkan (1877-1960)
	wo	

## Schlagworte

- Bronze
- Jugendlicher
- Stehende Figur